



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Neu erschienen: Die BBU-Betriebskostenstudie 2016 Berlin und Brandenburg

30.07.2018 Fachinformation

Konstant hohe Beteiligung: Wie schon in den Jahren zuvor lag die Beteiligung an der BBU-Betriebskostenstudie 2016 auf einem hohen Niveau. Zur Auswertung der Studie lagen Datensätze für mehr als 830.000 Wohnungen in Berlin und dem Land Brandenburg vor. Die Betriebskostenstudie des BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. ist in Form und Umfang einzigartig in Deutschland. Die Studie wird jährlich erstellt und wertet die von den Mitgliedsunternehmen mit Ihren jeweiligen Mieterinnen und Mietern abgerechneten Betriebskosten aus. 1995 erstmals veröffentlicht, geht sie in diesem Jahr in die 21. Auflage.

Betriebskostenauswertung 2016: Die wesentlichen Ergebnisse

Die kalten und warmen Betriebskosten sind 2016 im Vergleich zum Vorjahr bei den BBU-Mitgliedsunternehmen in Berlin um 2 Cent bzw. 0,8 Prozent auf 2,46 Euro je Quadratmeter Wohnfläche und Monat gestiegen. Im Land Brandenburg stiegen sie um 4 Cent bzw. knapp 2 Prozent auf 2,14 Euro je Quadratmeter Wohnfläche und Monat.

Für das Abrechnungsjahr 2017 rechnet der BBU mit einer moderaten Entwicklung der Betriebskosten. Der Grund hierfür ist, dass die Energiekosten für Fernwärme und Erdgas in Berlin und dem Land Brandenburg für das Jahr 2017 leicht gesunken sind. Sorge bereitet allerdings weiterhin die langfristige Entwicklung der Strompreise, die Unsicherheit über die Entwicklung der Heizölpreise sowie über die Entwicklung der Abwasserpreise im Zuge des Altanschießerstreites im Land Brandenburg.

Dank an Unternehmen

BBU-Vorstand Maren Kern: „Mit seinen Zahlen ist der BBU deutschlandweit führend. Unseren Unternehmen liefern sie die stabile Grundlage für ihr Betriebskostenmanagement, dem BBU wichtige Argumente in der Interessenvertretung, beispielsweise in der Diskussion um die Entwicklung der Energiepreise oder Modernisierungsaufgaben. Deshalb danken wir den teilnehmenden Mitgliedsunternehmen für ihr Engagement.“

Seit 1995 analysiert der BBU für seine Mitgliedsunternehmen jährlich Angaben über die unternehmensdurchschnittlichen abgerechneten Betriebskosten in der Hauptstadtregion. Die in der deutschen Wohnungs- und Immobilienwirtschaft einmalige Basis der Betriebskostendaten der Mehrzahl der von den BBU-Mitgliedsunternehmen bewirtschafteten 1,1 Millionen Wohnungen in Berlin und im Land Brandenburg ermöglicht valide Auswertungen und ergibt ein genaues Bild.

Die Betriebskostenstudie ist hier bestellbar: [https://bbu.de/publikationen?
r=/reader/ajax/43788/grid](https://bbu.de/publikationen?r=/reader/ajax/43788/grid)

